

Presseinformation

Premiere für „Die Kuh im Kühlschrank“ – Eine Leuchtpol-Ausstellung zum Spielen und anders Denken für Kinder von 3 bis 6 Jahren

Zum ersten Mal in Deutschland: Wanderausstellung für Kindergartenkinder rund um Energie und Umwelt startet im Senckenberg Naturmuseum Frankfurt

Frankfurt/Main. 14.09.2011. Was macht die Kuh im Kühlschrank? Was passiert mit der Lieblingspuppe oder der alten Holzseisenbahn, wenn die Kinder nicht mehr damit spielen wollen? In der Ausstellung gibt es für Kinder und Erwachsene vielfältige Zugänge zu den Themen Energie und Umwelt. Wie sie es von ihrem eigenen Zuhause kennen, finden sie hier in einem Badezimmer, einer Küche, einem Kinderzimmer und einem Wohnzimmer jede Menge Ausgangspunkte für spannende Entdeckungen. „Die Kuh im Kühlschrank“ bietet Kindergartenkinder mit ihren ErzieherInnen und Familien neue Anlässe, Überraschendes zu erkunden und gemeinsam Fragen und Antworten zu entwickeln. Die in dieser Form bislang einmalige interaktive Wanderausstellung wurde von Leuchtpol entwickelt, dem größten deutschen Kita-Bildungsprojekt für nachhaltige Entwicklung im Elementarbereich.

Die Ausstellung wird am 5. Oktober 2011 im Senckenberg Naturmuseum Frankfurt feierlich eröffnet. Bis zum 9. November ist sie – außer montags – täglich für kleine und große Besucher geöffnet. Die interaktive Erlebniswelt greift die Lebenswirklichkeit der Kinder auf und bietet Möglichkeiten zum Spielen, Anfassen, Ausprobieren, Experimentieren, aber auch Philosophieren und Mitgestalten. Unter jedem Topfdeckel und hinter jeder Schranktür warten verblüffende Anlässe, um sich nachhaltiger Entwicklung über Themen wie Ernährung, Strom, Konsum oder kulturelle Vielfalt zu nähern. Wie und wo erleben Kinder in ihrem Zuhause Energie? Leuchtpol-Geschäftsführerin Inga Cordes: „Auch die Besucher können sich in die Weiterentwicklung einbringen. So leisten wir einen Beitrag zur Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und unterstützen den Aufruf der UNESCO, diese auch in Kindergärten stärker zu fördern.“

Während der Ausstellungsdauer bietet Leuchtpol in Kooperation mit Umweltlernen in Frankfurt am Main e.V. und dem Senckenberg Naturmuseum Frankfurt kostenlose Gruppentermine, Aktionen und Workshops mit pädagogischer Begleitung schwerpunktmäßig für Kinder, aber auch für Erwachsene an. Bis jetzt waren weit mehr als 150 kleine und große Menschen an der Entstehung beteiligt. Doch die Ausstellung soll noch weiter wachsen. Die „Kuh im Kühlschrank“ tourt durch Deutschland: Sie kann als Ganzes oder in Teilen gebucht werden.

Weitere Informationen zur Anmeldung von Gruppen und anderes Wissenswertes sowie Ansprechpartner auf www.leuchtpol.de/aktionen-und-projekte/wanderausstellung.

Hier gibt es auch honorarfreie Fotos zur Ausstellung als Download.

Über Leuchtpol

Die gemeinnützige Leuchtpol GmbH ist eine bundesweit tätige Projektgesellschaft im Bildungsbereich. In ihrem Kern bietet sie mehrtägige kostenlose Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte aus dem Elementarbereich zu den Prinzipien der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) am Beispiel von Energie und Umwelt an. Alleinige Gesellschafterin ist die Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung Bundesverband e. V. (ANU). Die Entscheidungskompetenz über das konkrete Projekt, insbesondere über das pädagogische Konzept, seine Entwicklung und dessen Umsetzung liegen ausschließlich bei der Leuchtpol-Projektgesellschaft. Das Institut für integrative Studien (infis) der Leuphana Universität Lüneburg begleitet und evaluiert Leuchtpol wissenschaftlich. Finanziell gefördert wird das Projekt von der E.ON AG.

Über Senckenberg

Die Erforschung von Lebensformen in ihrer Vielfalt und ihren Ökosystemen, Klimaforschung und Geologie, die Suche nach vergangenem Leben und letztlich das Verständnis des gesamten Systems Erde-Leben – dafür arbeitet die SENCKENBERG Gesellschaft für Naturforschung. Ausstellungen und Museen sind die Schaufenster der Naturforschung, durch die Senckenberg aktuelle wissenschaftliche Ergebnisse mit den Menschen teilt und Einblick in vergangene Zeitalter sowie die Vielfalt der Natur ermöglicht. Das Senckenberg Naturmuseum Frankfurt vermittelt vier Milliarden Jahre Erdgeschichte und die Vielfalt des Lebens mit beeindruckenden Exponaten: Dinosaurier, Fossilien der Grube Messel, riesige Wale und Elefanten, unzählige Käfer, eine bunte Vogelwelt und die Bewohner der Meere warten neben weiteren Riesen und Zwergen aus dem Tier- und Pflanzenreich darauf, entdeckt zu werden.

Mehr Informationen unter www.senckenberg.de.